



Protokollauszug

aus der
Fortsetzung der 43. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 10.09.2018

öffentlich

**Top 9.44 Verkehrsberuhigung Handelshof
18/SVV/0606
ungeändert beschlossen**

Gegen die Empfehlung des Ältestenrates, die Tagesordnungspunkte 9.44 und 9.48 zusammen einzubringen, erhebt sich kein Widerspruch.

Die Anträge 18/SVV/0606 und 18/SVV/0609 werden vom Stadtverordneten Heuer namens der Fraktion SPD eingebracht.

Der Antrag 18/SVV/0606 wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, durch welche geeigneten verkehrliche Maßnahmen die Sicherheit der Bewohnerinnen und Bewohner der Flüchtlingsunterkunft im Handelshof 20 im Industriegebiet erhöht werden kann.



BESCHLUSS
der Fortsetzung der 43. öffentlichen Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am
10.09.2018

Verkehrsberuhigung Handelshof
Vorlage: 18/SVV/0606

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, durch welche geeigneten verkehrliche Maßnahmen die Sicherheit der Bewohnerinnen und Bewohner der Flüchtlingsunterkunft im Handelshof 20 im Industriegebiet erhöht werden kann.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigelegt.

Potsdam, den 12. September 2018

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel